



Universität	Kurs	Lehrende(r) & Ansprechpartner	Zeitraum	ECTS	Mögliche Anrechnung
Universität Warschau	Sprachpraxis Deutsch (B2)	Dr. Norbert Karczmarczyk (norbert.karczmarczyk@uw.edu.pl) <u>Anmeldung:</u> https://4euplus.eu/4EU-202-version1-uw-online-course-offer-for-4eu-students.pdf Ab dem 13. September 2021	Start: 06.10.2021	3	Zusatzkurs Link zu LSF-Eintrag
		<p><u>Aufbau:</u> Der Kurs besteht aus 14 Wocheneinheiten, die sowohl obligatorische und fakultative Aktivitäten enthalten; die Aufgaben sind in einem vorgegebenen Zeitrahmen von je einem Monat im eigenen Tempo (self-paced) zu lösen.</p> <p>Achtung: Der Kurs erfordert ein hohes Maß an Selbstdisziplin und relativ gute Deutschkenntnisse.</p> <p><u>Ziel des Kurses:</u> Entwicklung ausgewählter Sprachfertigkeiten, vor allem des verstehenden Lesens und Hörens, auf dem B2-Niveau; jede Wocheneinheit basiert auf authentischen Lese- und Hörtexten zu (vorwiegend) aktuellen Themen und Aufgaben zum Textverständnis, zur Erweiterung des Vokabulars, zur Grammatik sowie zum schriftlichen Ausdruck.</p> <p><u>Format:</u> Online-Kurs, jede Woche eine Sprechstunde (Google Meet)</p> <p><u>Kurssprache:</u> Deutsch</p> <p><u>Leistungsnachweis:</u> mind. 60 % der maximalen Punktzahl für den gesamten Kurs (einschließlich des Abschlusstests)</p>			
	Sprachpraxis Deutsch (C1)	Dr. Norbert Karczmarczyk (norbert.karczmarczyk@uw.edu.pl) <u>Anmeldung:</u> https://4euplus.eu/4EU-202-version1-uw-online-course-offer-for-4eu-students.pdf Ab dem 13. September 2021	Start: 06.10.2021	3	MA ÜWI – ABC: M9* MA ÜWI – AB: M9 MA ÜWI und TKS Double Degree: M8* (*nur mit Deutsch als B-Sprache) Link zu LSF-Eintrag
		<p><u>Aufbau:</u> Der Kurs besteht aus 14 Wocheneinheiten, die sowohl obligatorische und fakultative Aktivitäten enthalten; die Aufgaben sind in einem vorgegebenen Zeitrahmen von je einem Monat im eigenen Tempo (self-paced) zu lösen.</p> <p>Achtung: Der Kurs erfordert ein hohes Maß an Selbstdisziplin und fortgeschrittene Deutschkenntnisse.</p> <p><u>Ziel des Kurses:</u> Entwicklung ausgewählter Sprachfertigkeiten, vor allem des verstehenden Lesens und Hörens, auf dem C1-Niveau; jede Wocheneinheit basiert auf authentischen Lese- und Hörtexten zu (vorwiegend) aktuellen Themen und Aufgaben zum Textverständnis, zur Erweiterung des Vokabulars, zur Grammatik sowie zum schriftlichen Ausdruck</p>			

		<p><u>Format:</u> Online-Kurs, jede Woche eine Sprechstunde (Google Meet) <u>Kurssprache:</u> Deutsch <u>Leistungsnachweis:</u> mindestens 60 % der maximalen Punktzahl für den gesamten Kurs (einschließlich des Abschlusstests)</p>			
	Corpora in foreign language teaching	<p>Dr. hab. Agnieszka Leńko-Szymańska, <u>Anmeldung:</u> 1) Please register in our IRK system – instructions are available here: 4EUplus_instrukcja_IRK_EN.pdf (uw.edu.pl) 2) After you are registered, please write to Professor Leńko-Szymańska at a.lenko@uw.edu.pl</p>	<p>Start: 01.10.2021 (The course can also be joined later)</p>	2	<p>BA ÜWI: M18 BA Plus: M18 BA TSIT: M17 MA ÜWI – ABC: M10 MA ÜWI – ACCC: M10 MA ÜWI – AB: M10 MA TKS – ABC und AB: M7 Link zu LSF-Eintrag</p>
		<p><u>Aufbau:</u> During the classes, students will be introduced to a range of ideas on how to use information found in corpora to teach and learn vocabulary, phraseology, grammar and discourse organization, as well as to develop and practise language skills. The planning and preparation of corpus-based language courses for teaching specialized languages will also be discussed. <u>Ziel des Kurses:</u> The objective of the course is to introduce the participants to the concept of a corpus and its analysis and to outline various applications of corpora in language education, with special emphasis placed on the preparation of in-house teaching materials and class activities. Students will familiarize themselves with a whole range of corpora, corpus-based materials and tools which are free, easily available and stable in terms of access, as well as relatively simple and user-friendly. Paid resources and tools will also be mentioned in presentations. <u>Format:</u> Asynchronous online classes via Moodle, paced and supervised on a weekly basis <u>Kurssprache:</u> English</p>			
Universität Heidelberg	Aktuelle Fragen der Sprach- und Translationswissenschaft	<p>Prof. Dr. Vahram Atayan, Prof. Dr. Kerstin Kunz, <u>Anmeldung:</u> studienkoordination@iued.uni-heidelberg.de</p>	21.10.2021 – 17.02.2022	2	<p>MA ÜWI – ABC und AB: M1 MA TKS – ABC und AB: M1 MA Konferenzdolmetschen: M2 Link zu LSF-Eintrag</p>
		<p><u>Ablauf:</u> Im wöchentlichen Rhythmus beschäftigen sich in dieser Ringvorlesung verschiedene Forschende mit vielfältigen wissenschaftlichen Themen aus den Bereichen der Übersetzungswissenschaft, der Dolmetschwissenschaft oder der translationsrelevanten Sprachwissenschaft. Einige Vorträge stellen eigene spezifische Forschungsthemen und -methoden in den Fokus, andere geben einen Überblick über grundlegende Modelle und daran anknüpfende aktuelle Forschungsprojekte. Die mündliche Präsentationsweise bietet allen Teilnehmern Zeit und Raum für den wissenschaftlichen Diskurs. Rückfragen, Kommentare und Anregungen sind ausdrücklich erwünscht. <u>Format:</u> Vorträge in Präsenz und Aufnahmen <u>Kurssprache:</u> Deutsch <u>Leistungsnachweis:</u> Zusammenfassungen mehrerer Vorträge (unbenotet), Modalitäten werden in der Veranstaltung besprochen.</p>			
	Einführung in die Theorien und Methoden der Sprach- und Übersetzungswissenschaft	<p>Prof. Dr. Jörn Albrecht <u>Anmeldung:</u> studienkoordination@iued.uni-heidelberg.de (den Link zu E-Learning</p>	21.10.2021-17.02.2022, 10:30-12:00	2	<p>BA ÜWI: M1 BA Plus: M1 Link zu LSF-Eintrag</p>

	und zum Stream erhalten Sie nach Anmeldung per E-Mail)			
	<p><u>Ablauf:</u> Den Anfang bildet eine terminologische Übersicht über die verschiedenen Ausdrücke für Übersetzen und Dolmetschen in den verschiedenen Sprachen und die in den modernen Sprachen üblichen Bezeichnungen für die wissenschaftliche Beschäftigung mit diesen Tätigkeiten. Daran schließt sich eine Vorstellung der Grundbegriffe der Disziplin an. Im Zentrum der Vorlesung stehen die drei großen Forschungsgebiete der Translationswissenschaft: Übersetzungstechnik, Übersetzungsstrategie und Übersetzungsbetrieb. Dabei sollen Verbindungen zu den Fächern aufgezeigt werden, die in besonders enger Verbindung mit der Übersetzungsforschung stehen: Linguistik, Literatur- & Kulturwissenschaft. Den Abschluss bildet eine Darstellung einiger zentraler Problemfelder: das Problem der Äquivalenz, die sog. Realien; Möglichkeiten und Grenzen der Übersetzungskritik, sowie Terminologie und Fachsprachen.</p> <p><u>Format:</u> Online-Vorlesung mit Streaming</p> <p><u>Kurssprache:</u> Deutsch</p> <p><u>Leistungsnachweis:</u> Klausur</p>			
Komplexe Annotationen in der Diskursanalyse	<p>Projektteam EuDG</p> <p><u>Anmeldung:</u> bettina.fetzer@iued.uni-heidelberg.de (den Link zur Videokonferenz erhalten Sie nach Anmeldung per E-Mail)</p>	18.10.2021-14.02.2022, 15:00-16:30	8	MA ÜWI – AB: M11 MA TKS – ABC und AB: M1 Link zu LSF-Eintrag
	<p><u>Ablauf:</u> Im Rahmen des Forschungsprojekts Europäische Diskursgemeinschaft (EuDG) werden in einem kooperativen Forschungsumfeld einzelne Studien zum aktuellen Impfdiskurs in den Medien im Deutschen, Französischen und Italienischen durchgeführt. Der Kurs gibt eine Einführung in das Projekt, bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, sich in verschiedenen Sprachen mit dem Impfdiskurs auseinanderzusetzen und geht gezielt auf die Methodik der Annotation in der Diskursanalyse ein:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Verwendete Argumentationsstrukturen und -muster, 2. Rolle der Emotionen im Diskurs, 3. Herausarbeitung gegensätzlicher Positionen im Diskurs (Agonale Zentren), 4. Lexikalische Organisation des Diskurses insbesondere auch hinsichtlich der Schnittstelle zwischen alltagssprachlichem und fachlichem Wissen in mehreren Bereichen (Medizin, Recht, Wirtschaft, Ethik usw.). <p><u>Ziel:</u> Die Studierenden untersuchen mediale Texte zur kontrovers diskutierten Thematik der Impfpflicht in verschiedenen europäischen Ländern nach mehreren Parametern. Die Teilnehmer erlernen in der Praxis, wie sie mit dem frei verfügbaren Annotationstool Catma 6 komplexe Annotationen an medialen Texten umsetzen können.</p> <p><u>Format:</u> Online-Kurs mit regelmäßigen Treffen per Videokonferenz</p> <p><u>Kurssprache:</u> Deutsch (Die Teilnahme mit geringen Deutschkenntnissen, aber Englischkenntnissen ist möglich.)</p> <p><u>Leistungsnachweis:</u> Annotationen und Forschungsbericht, Abgabe bis zum 15.03.2022</p>			
Lexikalische Informationssysteme	<p>PD Dr. habil. Laura Giacomini</p> <p><u>Anmeldung:</u> studienkoordination@iued.uni-heidelberg.de (den Link zu E-Learning erhalten Sie nach Anmeldung per E-Mail)</p>	19.10.2021-15.02.2022, 12:15-13:45	6	MA ÜWI – ABC: M3 MA ÜWI – ACCC: M3/6 MA Konferenzdolmetschen: M1 Link zu LSF-Eintrag

		<p><u>Ablauf:</u> Im Seminar werden lexikalisch-semantische Ressourcen. u.a. elektronische (Fach-)Wörterbücher, Termbanken und verschiedene Wortnetze, vorgestellt. Neben Hintergründen, Aufbau und Anwendungen von lexikalischen Informationssystemen, werden einige damit verbundene Projekte sowie ihre Rolle in der Translation ausführlich diskutiert.</p> <p><u>Format:</u> Online-Seminar</p> <p><u>Kurssprache:</u> Deutsch</p> <p><u>Leistungsnachweis:</u> mündliche Präsentation und Seminararbeit</p>			
Theoretical Aspects of Translation Studies	<p>Prof. Dr. Bogdan Babych</p> <p><u>Anmeldung:</u> studienkoordination@iued.uni-heidelberg.de (den Link zu E-Learning erhalten Sie nach Anmeldung per E-Mail)</p>	<p>18.10.2021-14.02.2022, 14:15-15:45</p>	8	<p>MA ÜWI – ABC: M3 MA ÜWI – ACCC: M3 MA TKS – ABC und AB: M1 Link zu LSF-Eintrag</p>	
		<p><u>Ablauf:</u> In the course we will discuss contemporary theories of evaluation in translation, relevant concepts from modern functional translation models, appraisal theory, textual cohesion and coherence, systemic functional linguistics, modern approaches to translation as 'intervention' and pro-active role of translators in shaping political and ideological discourse within and across cultures. We will explore methods for collecting, analysing and interpreting corpus-based evidence of ideological bias in the source texts and in translations, via exploring existing corpus collections and creating own corpora of recent political texts, using tools such as the SketchEngine. In the first weeks of the course we will introduce central theoretical concepts and explore several case studies that illustrate relevant methods for analysis. Further classes will focus on student-lead presentations of chosen articles or chapters from literature.</p> <p><u>Format:</u> Hybrid course</p> <p><u>Kurssprache:</u> English</p> <p><u>Leistungsnachweis:</u> Student presentation of a chosen article of chapter for the class (20% of the mark) and an Essay or Case study on one of the topics of the course (up to 2500 words, due in 3 weeks after the last class, 80% of the mark)</p>			
Databases, terminology management systems, translation memory systems, text analysis programmes	<p>Prof. Dr. Bogdan Babych</p> <p><u>Anmeldung:</u> studienkoordination@iued.uni-heidelberg.de (den Link zu E-Learning erhalten Sie nach Anmeldung per E-Mail)</p>	<p>18.10.2021-14.02.2022, 12:15-13:45</p>	2	<p>BA TSIT: M2 Links zu LSF-Eintrag</p>	
		<p><u>Ablauf:</u> The course will introduce core technological components for the modern translation process and typical scenarios of their use. We will work on realistic translation tasks, using specific computer-assisted translation (CAT) tools and applications (desktop and cloud-based, such as Memsources, MateCAT, OmegaT), standard file exchange formats (tbx, tmx), tools for preparing and managing translation resources for specific subject domains, for querying corpus to find terminology and translation equivalents (e.g., the SketchEngine), preparing quotes and invoices for the clients, finding translation equivalents, collecting, annotating and querying parallel and monolingual corpora.</p> <p><u>Format:</u> Hybrid course</p> <p><u>Kurssprache:</u> English</p> <p><u>Leistungsnachweis:</u> Project report on the development of translation resources and evaluation of their use in translation workflow (up to 1500 words, due in 3 weeks after the last class)</p>			
Semantik, Pragmatik, Translation (Schwerpunkt Italienisch)	<p>Prof. Dr. Vahram Atayan</p> <p><u>Anmeldung:</u> studienkoordination@iued.uni-heidelberg.de (den Link zu E-Learning erhalten Sie nach Anmeldung per E-Mail)</p>	<p>20.10.2021-16.02.2022, 10:15-11:45</p>	6	<p>MA ÜWI – ABC: M3 MA ÜWI – ACCC: M3 MA KD: M1 Link zu LSF-Eintrag</p>	

	<p><u>Ablauf:</u> Im Rahmen der Lehrveranstaltung können sowohl sprachvergleichend als auch translationswissenschaftlich orientierte Themen bearbeitet werden. Es werden Kompetenzen in der Literaturrecherche und -rezeption, in der Anwendung einschlägiger linguistischer und translationswissenschaftlicher Methoden, sowie in Bezug auf die eigenständige Durchführung wissenschaftlicher Studien erworben werden.</p> <p><u>Ziel:</u> Dieses Hauptseminar vermittelt allgemeine theoretische Kenntnisse und methodische Kompetenzen in der Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft. Außerdem wird der wichtige translationsrelevante Bereich der Textlinguistik des Italienischen und Deutschen behandelt.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Textualitätsmerkmale, insbesondere Kohärenz und Kohäsion 2. Allgemeine Vertextungsmuster 3. Spezifische Textsorten <p><u>Format:</u> Hybrid <u>Kurssprache:</u> Deutsch und Italienisch <u>Leistungsnachweis:</u> Unbenotetes Referat und Hausarbeit, die Endnote entspricht der Note der Hausarbeit (Abgabe: 15.03.2022)</p>			
Semantik, Pragmatik, Translation (Schwerpunkt Französisch)	<p>Prof. Dr. Vahram Atayan <u>Anmeldung:</u> studienkoordination@iued.uni-heidelberg.de (den Link zu E-Learning erhalten Sie nach Anmeldung per E-Mail)</p>	19.10.2021-15.02.2022, 14:15-15:45	6	MA ÜWI – ABC: M3 MA ÜWI – ACCC: M3 MA KD: M1 Link zu LSF-Eintrag
	<p><u>Ablauf:</u> Im Rahmen der Lehrveranstaltung können sowohl sprachvergleichend als auch translationswissenschaftlich orientierte Themen bearbeitet werden. Es werden Kompetenzen in der Literaturrecherche und -rezeption, in der Anwendung einschlägiger linguistischer und translationswissenschaftlicher Methoden, sowie in Bezug auf die eigenständige Durchführung wissenschaftlicher Studien erworben werden.</p> <p><u>Ziel:</u> Dieses Hauptseminar vermittelt allgemeine theoretische Kenntnisse und methodische Kompetenzen in der Translations-, Sprach- und Kulturwissenschaft. Außerdem wird der wichtige translationsrelevante Bereich der Textlinguistik des Französischen und Deutschen behandelt.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Textualitätsmerkmale, insbesondere Kohärenz und Kohäsion 2. Allgemeine Vertextungsmuster 3. Spezifische Textsorten <p><u>Format:</u> Hybrid <u>Kurssprache:</u> Deutsch und Französisch <u>Leistungsnachweis:</u> Unbenotetes Referat und Hausarbeit, die Endnote entspricht der Note der Hausarbeit (Abgabe: 15.03.2022)</p>			
EU LAW and Terminology	<p>Dr. Tomáš Duběda and Daniele Moretti <u>Anmeldung:</u> studienkoordination@iued.uni-heidelberg.de (den Link zu E-Learning erhalten Sie nach Anmeldung per E-Mail)</p>	25.10.2021-26.01.2022, Mo, 18:00-19:00 Do, 16:30-17:30	2 or 3 (with exam)	BA ÜWI: M15/16 Link zu LSF-Eintrag
	<p><u>Ablauf:</u> The <i>first part of the course (Tomáš Duběda)</i> introduces EU law and institutional structure. Its topics include the history of European integration, the institutions and competences of the EU, the legal framework of European policies, and the relationship between European and national law. One of the lectures is devoted to multilingualism and translation in the EU. The course includes examples from EU legislation and judicial decisions. Key terminology will be offered in English, French and German.</p>			

	<p>The <i>second part of the course (Daniele Moretti)</i> will deal with theoretical and applied aspects of terminology and languages for special purposes (LSP) in an EU context. Students will be introduced to understanding terminology as a field of theoretical and applied knowledge. We will cover the basic fundamentals of terminology in the context of discourse and specialized knowledge with focus on the EU institutions and tasks. The students will acquire a general view of the synergies between terminology and other professional areas, most notably specialised translation. During the exercises, students will learn about terminology management tools and their integration into the translation workflow as well as the basic use of the terminology functions of the most commonly used CAT-Tools. References, examples, texts and exercises will systematically also take English, French and Italian into account. In addition, participants may also work on their respective mother tongues.</p> <p><u>Format:</u> Online course <u>Kurssprache:</u> Part one: English; part 2: German <u>Leistungsnachweis:</u> Active participation for 2 ECTS/written exam for 3 ECTS</p>			
Ringvorlesung: Translation in Wissenschaft und Praxis	<p>Simona Füger <u>Anmeldung:</u> studienkoordination@iued.uni-heidelberg.de (den Link zu E-Learning erhalten Sie nach Anmeldung per E-Mail)</p>	20.10.2021-16.02.2022, 12:15-13:45	2	BA ÜWI: M16 BA TSIT: M17 MA ÜWI – ACCC: M9 MA ÜWI – AB: M10 MA ÜWI – ABC: M10 MA TKS – ABC und AB: M7 Link zu LSF-EIntrag
	<p><u>Ablauf:</u> Im Rahmen der Ringvorlesung halten jede Woche unterschiedliche Vertreter aus Wissenschaft und Praxis Vorträge zu aktuellen Themen aus dem Bereich der Translationswissenschaft. <u>Ziel:</u> Ziel der Veranstaltung ist es, den Praxisbezug der universitären Ausbildung zu erhöhen und den Studierenden bereits während des Studiums einen Einblick in unterschiedliche Berufsbereiche und Aspekte des Übersetzens und Dolmetschens zu bieten. Den eingeladenen Rednern aus öffentlichen Einrichtungen, Unternehmen sowie Organisationen und Institutionen bietet die Ringvorlesung die Gelegenheit, ihre Arbeit und ihre Projekte einem breiten Publikum vorzustellen. <u>Format:</u> Hybrid <u>Kurssprache:</u> Deutsch <u>Leistungsnachweis:</u> Klausur oder Bericht, unbenotet.</p>			
Montagskonferenz: Krisen als Chance	<p>www.uni-heidelberg.de/iued-montagskonferenz (Public Online Lecture at the IÜD)</p>	Start: 25.10.2021, 16:15-17:45	-	-
R3 – Relate, Rethink, React: Nachhaltigkeit und Minimalismus. Weniger ist mehr, aber erst nachhaltig ist genug.	<p>https://www.uni-heidelberg.de/fakultaeten/neuphil/iask/sued/im-studium/R3-Konferenz.html (Public Online Conference at the IÜD)</p>	3.11.2021	-	-

Universität Mailand	Teaching German as a Foreign Language (Didattica della lingua tedesca)	Dr. Peggy Katelhoen <u>Anmeldung:</u> ab dem 24. August möglich 1) https://4euplus.eu/4EU-245-version1-unimi-4eu-online-course-offer-winter-semester-21-22.pdf 2) E-Mail an studienkoordination@iued.uni-heidelberg.de	Start: 15.9.2021, 16:30–18:30	6	BA ÜWI: M18 BA TSIT: M17 Link zu LSF-Eintrag
		<u>Ablauf:</u> The various methods and social forms for effective teaching of communicative competence in a foreign language (U.D. B) will be discussed. The course includes lectures, seminar activities (group work) and moments of blended learning on a moodle platform. (6cfu) In addition, the student can carry out a teaching stage in a secondary school (3cfu). The student is required to plan and carry out a short teaching unit and analyze its educational effectiveness. <u>Ziel:</u> The course aims to introduce the teaching of the German language as a foreign language. After a theoretical introduction to the methodological concepts of teaching German as a foreign language (u.d. A), the various linguistic structures of German as a foreign language L2 and their representation in German as a foreign language manual will be addressed. <u>Format:</u> Online <u>Kurssprache:</u> Deutsch <u>Leistungsnachweis:</u> completion of all the online exercises or oral test			
	German Linguistics	Dr. Peggy Katelhoen <u>Anmeldung:</u> ab dem 24. August möglich 1) https://4euplus.eu/4EU-245-version1-unimi-4eu-online-course-offer-winter-semester-21-22.pdf 2) E-Mail an studienkoordination@iued.uni-heidelberg.de	Start: 15.9.2021, 8:30-10:30	9	BA ÜWI: M1 Link zu LSF-Eintrag
		<u>Ablauf:</u> The lesson will present the various linguistic levels such as phonology, spelling, morphology, syntax and textuality of the Italian and German languages to learn the main divergences and convergences between the linguistic systems. Explanations are proposed through theoretical reflections and practical exercises. <u>Ziel:</u> The course's aim is to introduce contrastive linguistics in general and the linguistic comparison of the Italian and German languages in particular. After a brief introduction to the history of contrast linguistics and comparative linguistics, the course leads students to the discovery of contrast linguistics and its application to specific areas such as translation and teaching of a foreign/second language. <u>Format:</u> Online <u>Kurssprache:</u> Deutsch <u>Leistungsnachweis:</u> written test in German or Italian (at the student's choice)			

Universität Paris	Théories du changement linguistique	Prof. Dr. Delphine Pasques <u>Anmeldung:</u> delphine.pasques@gmail.com und an studienkoordination@iued.uni-heidelberg.de	Termine: 01.10.2021, 22.10.2021, 26.11.2021, 4.2.2022, 4.3.2022, 1.4.2022 14:00-16:00	2	MA ÜWI – ACCC: M9 MA ÜWI – AB: M10 MA ÜWI – ABC: M10 MA TKS – ABC und AB: M7 PhD Link zu LSF-Eintrag
		<p><u>Ablauf:</u> Participation in this seminar requires personal reading and research before each session. The empirical aspects of linguistic change will be addressed in the monthly doctoral seminar, which alternates with this master's seminar: speakers from Germanic and/or Romance studies, specialists in ancient and/or modern languages, will present corpus studies devoted to linguistic change yesterday and today.</p> <p><u>Ziel:</u> This research training seminar is devoted to the theoretical aspects of linguistic change in ancient and modern languages. The theoretical model of grammaticalization will be explored and discussed: in doing so, the relationship between lexicon and grammar, and between synchronicity and diachronicity will be examined. The links between variation and change will also be examined.</p> <p><u>Kurssprache:</u> Französisch und Deutsch</p>			
	Le changement linguistique hier et aujourd'hui : études de corpus	Prof. Dr. Delphine Pasques <u>Anmeldung:</u> delphine.pasques@gmail.com und an studienkoordination@iued.uni-heidelberg.de	Termine: 15.10.2021, 12.11.2021, 10.12.2021, 18.2.2022, 18.3.2022, 15.4.2022 14:00-17:00	2	MA ÜWI – ACCC: M9 MA ÜWI – AB: M10 MA ÜWI – ABC: M10 MA TKS – ABC und AB: M7 PhD Link zu LSF-Eintrag
		<p><u>Ablauf:</u> Corpus studies devoted to linguistic change in ancient and contemporary languages will be presented, with a view to exploring theoretical and methodological choices. The role of speakers and the interactions between speakers and interlocutors, as well as the relationship between variation and change, will be addressed. In each session, a study of ancient language state(s) and a study of contemporary language will be presented. The two main languages studied will be German and French.</p> <p><u>Ziel:</u> Languages change, have always changed, and will continue to change, as long as they are spoken. Therefore, the course's aim is to answer the following questions: What causes linguistic change? Are the units (signs and categories) of the different levels of analysis changing at the same speed? Are speakers aware of linguistic change? To what extent do they contribute to it? What methods are available to study this change scientifically?</p> <p><u>Kurssprache:</u> Französisch und Deutsch</p>			